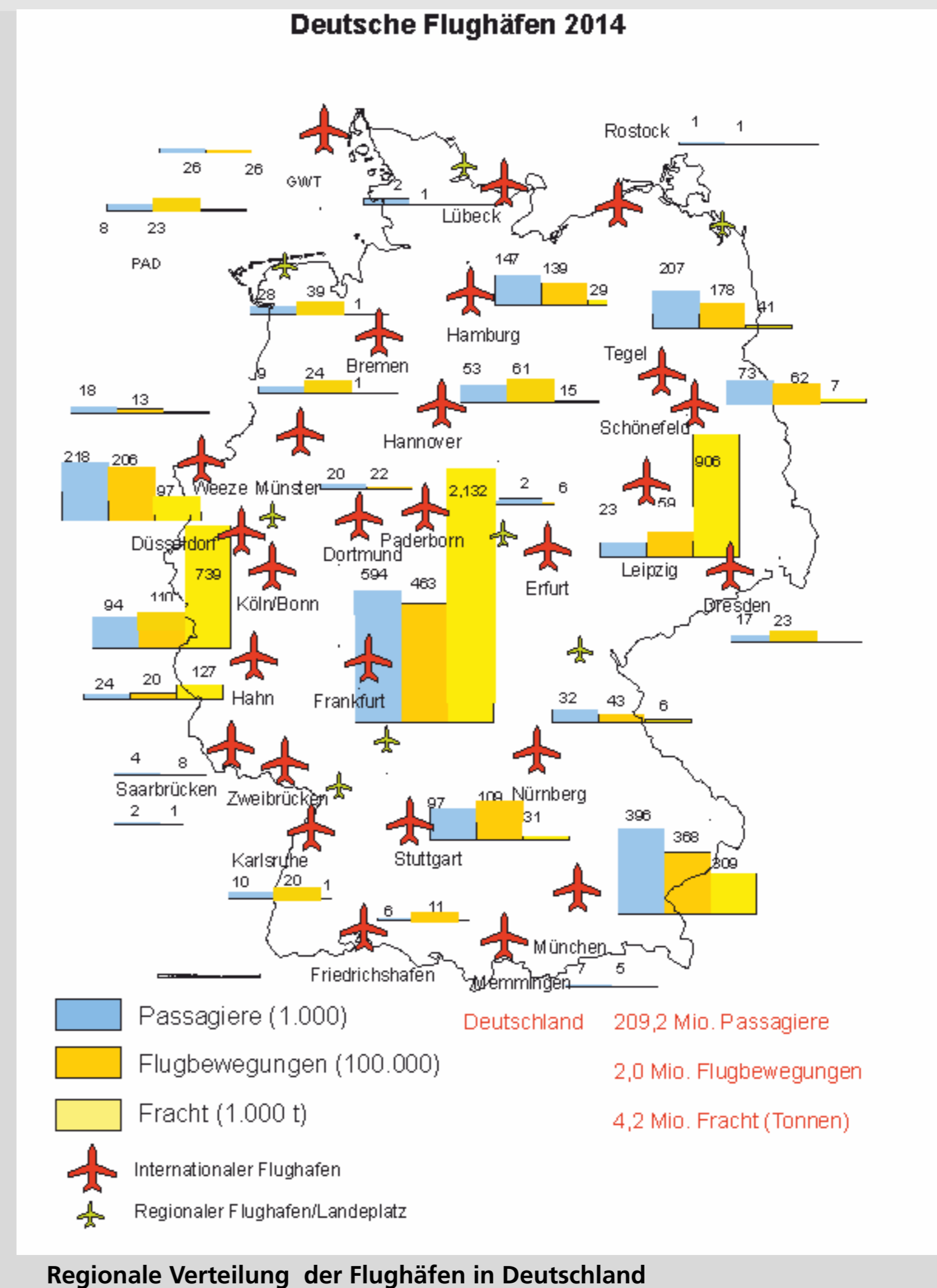
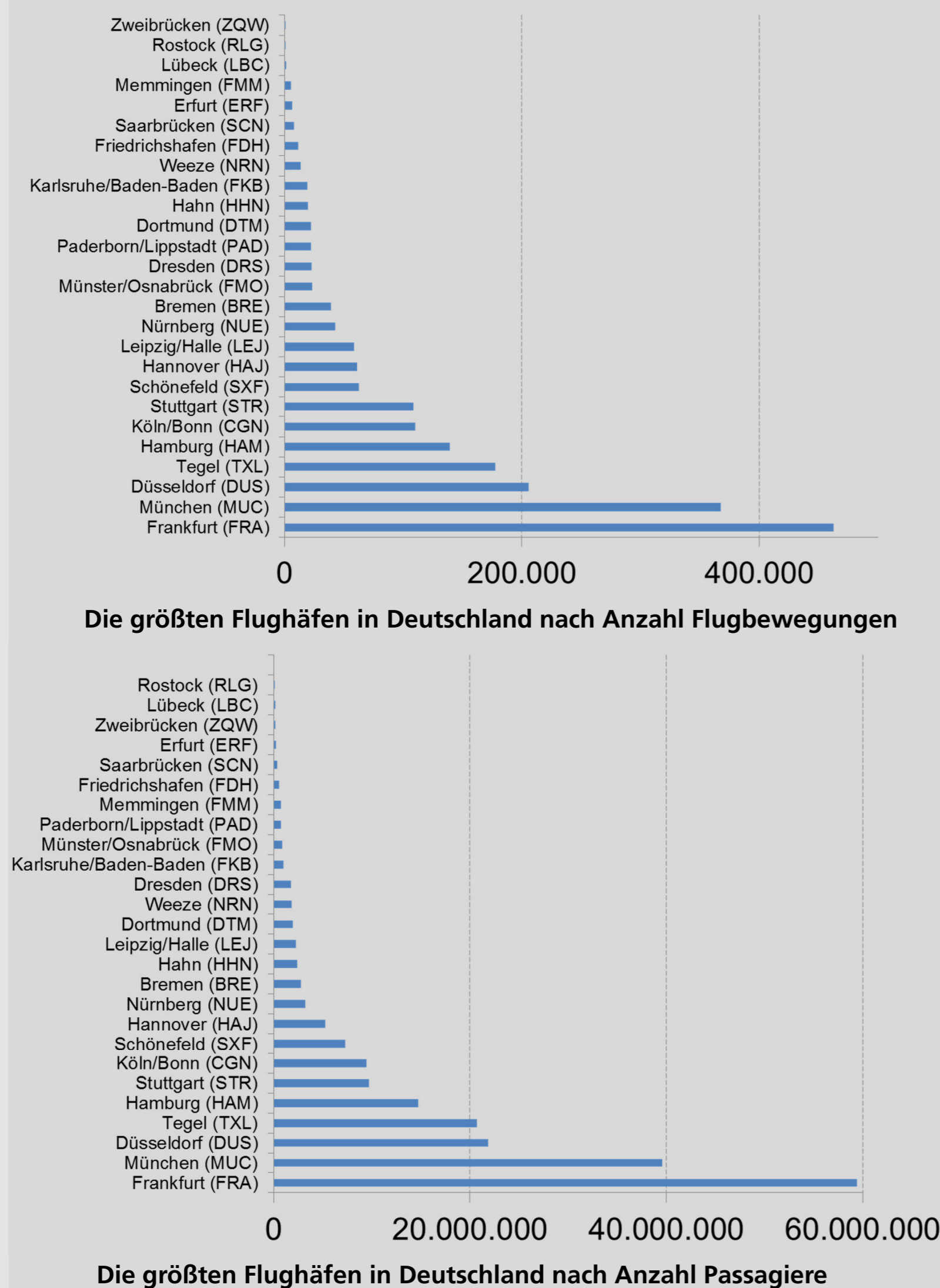


# Der Luftverkehr in Deutschland



Der Luftverkehr mit einem Aufkommen von rund 209 Mio. Passagieren in Deutschland im Jahr 2014 wird im Wesentlichen über die rund 25 Internationalen Verkehrsflughäfen abgewickelt. Größter Flughafen ist dabei Frankfurt/Main mit ca. 59 Mio. Fluggästen. Ergänzt wird dieses Netz durch einige weitere Regionalflughäfen und eine große Anzahl an Verkehrslandeplätzen mit kürzeren Start- und Landebahnen, die mehr regionale Bedeutung haben. Dabei werden mit über 460 Tsd. Starts und Landungen die meisten Flugbewegungen in Frankfurt durchgeführt. Größte Fluggesellschaft in Deutschland ist Lufthansa, mit mehr als 330 Tsd. Starts im Jahr 2014. Zweitgrößte Gesellschaft ist Air Berlin mit knapp 130 Tsd. Starts, vor Germanwings mit 90 Tsd. Starts. Dabei hat in den Jahren 2013 und 2014 eine Verschiebung zwischen Lufthansa und ihrer Tochtergesellschaft Germanwings stattgefunden, wobei Lufthansa alle nationalen und europäischen Flüge außer von und zu den Drehkreuzen Frankfurt und München an Germanwings abgegeben hat. Langfristig soll Germanwings in Eurowings integriert werden, die durch diverse Kosteneinsparungen auch auf der Langstrecke preisgünstige Flugangebote anbieten kann.

Es folgen rund 150 weitere Airlines, die planmäßigen Linien- und Charterverkehr anbieten. Des Weiteren hat der Geschäftsreiseluftverkehr in Deutschland eine hohe regionale Bedeutung bei dem Unternehmen mit eigenen oder gecharterten kleineren Flugzeugen fliegen, die in der Lage sind mit einer geringeren Infrastruktur auszukommen.

